

Protokoll
Sitzung des Ausschusses für Internationales der FHK
14. Jänner 2020
Fachhochschule Wr. Neustadt
11:00 Uhr – 14:00 Uhr

Agenda:

1. Begrüßung - Anwesenheit – Protokollführung – Personalia
2. Erasmus+ 2021–2027
 - a. Was bringt das Programm Neues?
 - b. Umstellung von Verfahren zur Vergabe von Zuschüssen an Studierende
3. Hochschulmobilitätsstrategie NEU
 - a. Rückmeldungen der Hochschulvertreter*innen
4. Planung Ausschusssitzung an der FH Kärnten: Sammeln von Themen
5. Aktuelles und Updates
 - a. Bologna Follow Up Group
 - b. Erasmus Beiratssitzung
6. Themen der Mitglieder
 - a. CeQuInt Veranstaltung, 27. April 2020, FH bfi Wien (Ingrid Pleschberger)
 - b. Lehrveranstaltungsplanung für Incoming Studierende (Iris Waringer)
 - c. Erhebung studienbezogene Auslandsaufenthalte (Ulrike Hasiba-Klinger)
 - d. Staff Mobilität: hochschulinternes Handling (Teresa Rieger)
 - e. Grade Distribution Table (Teresa Rieger)
7. Allfälliges und Termine (u.a. Besuch des FHK Präsidenten Raimund Ribitsch)

TeilnehmerInnen:

Elisabeth Brunner-Sobanski, FH Campus Wien (Ausschussleitung)
Christian Hadek, FH-BaStg Militärische Führung (Protokollführung)
Ingrid Pleschberger, FH BFI Wien
Aleksandra Jama, FH Kärnten
Teresa Rieger, FH Salzburg
Marlies Schmidthaler, FH Oberösterreich
Marlene Eder, FH Gesundheitsberufe Oberösterreich
Maja Jelenik, FH Campus 02
Jürgen Hörmann FH St. Pölten
Bettina Lichtenwörther, FH Wiener Neustadt
Nicole Guthan, FHK
Barbara Zimmer, FH Wien der WKW
Michael Roither, FH Burgenland
Ulrike Hasiba-Klinger, FH Joanneum
Iris Waringer, IMC FH Krems
Hannelore Wimmer, FH Kufstein Tirol

Protokoll

1. Begrüßung - Anwesenheit – Protokollführung – Personalia

Begrüßung und kurze Einweisung in den Standort FH City Campus durch den Geschäftsführer der FH Wr. Neustadt, Armin Mahr.

2. Erasmus+ 2021–2027

a. Was bringt das Programm Neues?

(siehe auch Punkt 5b – Bericht Erasmus+ Beiratssitzung und Präsentation: OEAD Hochschultagung 2019, Erasmus-2021-2027, Neuerungen für Hochschulen, siehe Beilage)

- Einführung der neuen Programmgeneration mit 01.01.2020
- Mehrjähriger Finanzrahmen, flexible Nutzung des Portfolios im Rahmen von „Globalbudgets“
- Fokus auf Inklusion und Green Erasmus
- Digitalisierung der Verfahren (Erasmus without papers/EWP, Online Learning Agreement/OLA, Erasmus+ App)
- Förderung von Kurzzeitmobilitäten:
Geplant ist die Wiedereinführung von Intensive Programmes in Kombination mit blended learning Elemente – „Blended Intensive Programmes“.
In der Vergangenheit waren das aufwändige Programme (min. 2-3 Wochen Mobilität).
M. Roither: für berufsbegleitende Studierende sind diese Formate oft nicht nutzbar bzw. bedarf es curricularer Änderung, wünschenswert wären Kurzzeitmobilität, die flexibel einsetzbar sind.
- Internationale Komponente mit Drittstaaten soll es zukünftig auch in der KA 103 geben
- Mögliche Einstellung der Plattform Students Online

b. Umstellung von Verfahren zur Vergabe von Zuschüssen an Studierende

- Stipendienverwaltung soll zukünftig von Hochschulen durchgeführt werden und nicht mehr von der Nationalagentur. Diesbezüglich ist auch eine e-mail von Ernst Gesselbauer an die Hochschulen ergangen.
Das erfordert Änderungen in den internen Abläufen und Personaleinstellungen.
Reihe von FHs planen Personalaufstockungen in IOs (Halbtagsstellen), um Anforderungen des neuen Programms gerecht zu werden.

3. Hochschulmobilitätsstrategie NEU

„Nationale Strategie für qualitätsvolle transnationale Mobilität und die Internationalisierung der Lehre an den österreichischen Hochschulen“

- Die Arbeit in den Arbeitsgruppen sowie der Konsultationsprozess sind abgeschlossen.
- Die Rückmeldung der Hochschulsektoren erfolgte.

- Überarbeitung und Teilung der Mobilitätsstrategie in Strategie und Leitfaden
- Namensänderung der Strategie auf „Internationalisierung von Studium und Lehre“: In der überarbeiteten Fassung wird die „Internationalisierung der Curricula“ (IoC) durch den Begriff „Internationalisierung von Studium und Lehre“ ersetzt, das Konzept IoC bleibt aber erhalten und steht weiterhin im Zentrum der Strategie.
- Die aktuelle Fassung der Strategie befindet sich beim Leiter der Hochschul-Sektion im Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung Mag. Elmar Pichl zur Genehmigung.

b. Rückmeldungen der Hochschulvertreter*innen

- Die nationale Strategie soll als Maßnahmenportfolio verstanden werden und erhebt nicht den Anspruch auf eine vollständige Umsetzung aller angeführten Maßnahmen.
- Räumt Hochschulen Flexibilität in der Umsetzung der jeweiligen Internationalisierungsagenda ein.
- Kritik an der Strategie wurde u.a. an der Fülle der Maßnahmen geäußert und an den mangelnden Ressourcen/Stichwort „Erhöhung der Bundesförderung für FH Studienplätze“ (siehe Rückmeldung FHK)
- Es braucht eine gute Kommunikation der Strategie, um klar zu machen, dass es jeder einzelnen Hochschule obliegt, anhand ihrer individuellen strategischen Leitlinien, eingebettet in den spezifischen fachlichen Kontext der jeweiligen Studienprogramme, Internationalisierung umzusetzen und zu gestalten.
- Zusammenfassung der wesentlichen Elemente der Hochschulstrategie wird dem Protokoll als Beilage zugefügt.

4. Planung Ausschusssitzung an der FH Kärnten: Sammeln von Themen

- Sitzung am 16. Juni 2020 von 09:00 bis 15:00 Uhr an der FH Kärnten.
- 1. Hauptthema: Wo findet sich das International Office und hochschulische Stakeholder (z.B. Rektorate) in der neuen nationalen Internationalisierungsstrategie wieder.
Bedeutung für das International Office und Rektorat.
Die Rolle des International Office und hochschulischer Stakeholder bei der Internationalisierung der Hochschule.
- Erfahrungsaustausch über Arbeitsweisen, Prozessgestaltung, Rollenwahrnehmung und Internationalisierungsmaßnahmen im IntO/Rektorate durch 3min Vorträge („pitches“) der Teilnehm*innen und anschließender Diskussion.
- Vorschlag der Struktur der Vorträge durch Elisabeth Brunner-Sobanski in einem gesonderten E-Mail.
- 2. Hauptthema: Implementierung des neuen ERASMUS+ Programms ab 2021 an den Hochschulen
- Einladung von Expert*innen des OeAD.

- Geplant ist darüber hinaus ein Treffen der Mitarbeiter*innen von International Offices, das im Herbst 2020 parallel zur Ausschusssitzung stattfinden soll, Konkretisierung der Vorgangsweise und der Themen erfolgt in Kärnten
- Bei der nächsten FHK Sitzung in Kärnten ist der Besuch des FHK Präsidenten Raimund Ribitsch geplant der über die UAS4Europe berichten wird.
- Weitere Themen für Sitzungen: Risikomanagement, FH St. Pölten verfügt hier über Expertise, qualitative Betreuung von Mobilitäten vor, während und nach dem Aufenthalt.

5. Aktuelles und Updates

a. Bologna Follow Up Group

- Die Kurzzusammenfassung von Karin Dobernig, FH Wiener Neustadt, über das „Global Forum on Academic Freedom, International Autonomy and the Future of Europe. 20, 21 June 2019“ wird dem Protokoll als Beilage zugefügt.

b. Erasmus Beiratssitzung (Informationen über das neue Programm Erasmus+)

- ERASMUS+ Mittel sollen verdreifacht werden.
- Inklusion und Nachhaltigkeit sind Schwerpunktthemen (Kurzzeitmobilität, Green Erasmus).
- Programmstart 01.01.2021.
- Finanzrahmen mit globalem Budget für 3 Jahre.
- Einreichung ECHE Neu bis April 2020. Dazu wird es am 25. Februar eine Infoveranstaltung vom OEAD geben.
- Mittel der KA 107 wurden nicht aufgebraucht. 3x so viel Mobilitäten beantragt wie tatsächlich stattgefunden. Eine Konsequenz wird die Vereinfachung der Administration der KA 107 sein.
- ECHE Selbstevaluierungstool: Ein link dazu befindet sich in der Präsentation der OeAD Hochschultagung und wird dem Protokoll als Beilage zugefügt.

6. Themen der Mitglieder

a. CeQuInt Veranstaltung, 27. April 2020, FH bfi Wien (Ingrid Pleschberger)

- Einladung zur Veranstaltung CeQuInt (Certificate for Quality for Internationalisation).
- Anknüpfung an die Hochschulmobilitätsstrategie.
- Link: <http://ecahe.eu/home/internationalisation-platform/certification/>
- Einladung und safe the date folgen.

b. Lehrveranstaltungsplanung für Incoming Studierende (Iris Waringer)

- Erfahrungsaustausch bei der Planung von Incoming Studierenden bezüglich Studienplan, Planung von Lehrveranstaltungen, Zeitmanagement.
- Eine Reihe von FHs bieten Paketlösungen sowie individuelle Anpassungen der Studienpläne an. Dies geschieht teilweise vorab oder auch erst bei „Orientation Weeks“. „Pakete“ an LVs werden teilweise über IOs finanziert (Bsp. FH OÖ). Ebenso werden eigene Lehrveranstaltungen für Internationals geschaffen.

c. Erhebung studienbezogene Auslandsaufenthalte, Krankenversicherungen (Ulrike Hasiba-Klinger)

- Die BIS-Meldung benötigt zusätzliche Daten von den Studierenden (UHSTAT 2). Dies erfordert ein Datenmanagementsystem bzw. eine Koordinierung, da verschiedenen Abteilungen unterschiedliche Daten zur Verfügung stehen.
- Sind Krankenversicherungen verpflichtend für Incoming Studierende?
Unterschiedliche Handhabung der FHs, Bsp. FH Wr. Neustadt: Krankenversicherung ist ein verpflichtendes „application document“, das im Bewerbungsprozess nachgewiesen werden muss.

d. Staff Mobilität: hochschulinternes Handling (Teresa Rieger)

- Planung und Umsetzung des Budgets und Zuteilung der Bewerber fällt je Hochschule unterschiedlich aus. Bsp. FH Kärnten: es gibt Kriterien (bevorzugt werden Bewerber*innen, die zum ersten Mal eine Mobilität durchführen, strategische Partnerländer, sonst gilt das Prinzip „first come first serve“) sowie Stichtage

e. Grade Distribution Table (Teresa Rieger)

- Eintragung des Grade Distribution Tables in Zeugnissen oder Diploma Supplements.
- Gem. ECHE neu soll der Grade Distribution Table als verpflichtend festgeschrieben werden.

7. Vorschau und Termine

a. Vorschau

- FHK Sitzung IMC FH Krems (14. Oktober 2020) mögliche Themen: Notfallmaßnahmen bei Krisensituationen, Inklusion, Green Erasmus, Einbindung der Mitarbeiter der International Offices zu einem Austausch parallel zur FHK Sitzung.

b. Termine

- OeAD Informationsforum Erasmus+ 2021 – 2027, Hochschulmobilität und Hochschulcharta am 25. Februar 2020 (Wien)
- APAIE 2020 Conference & Exhibition 22. bis 26. März 2020
- Bologna Tagung FH Burgenland & FH Wr. Neustadt 26. März 2020
„Think Big: Institutionelle Lehrstrategien und deren Umsetzung an Österreichischen Hochschulen“
Einladung und save the date folgen.
- FHK Symposium 14. Mai 2020 widmet sich der Globalen Agenda 2030 und damit den siebzehn nachhaltigen Entwicklungszielen, Einreichung von Pitch-Präsentation bis 20. Februar 2020. **Call siehe Beilage.**
- **FHK Sitzung an der FH Kärnten am 16. Juni 2020 09:00 bis 15:00 Uhr**
- **FHK Sitzung IMC FH Krems am 14. Oktober 2020** gekoppelt mit einer Sitzung der Mitarbeiter*innen von IOs